

NERDfacts

folge 1/2021



REDUZIERTER AZ: WAS JETZT?

1. „RED AZ.“ IST EIN HÄUFIGER EINWEISUNGSGRUND

Viele Patient:innen werden mit dem Kommentar „red. AZ“ in Notaufnahmen eingewiesen. Manchmal werden auch „Verlegenheits-Verdachtsdiagnosen“ wie „Exsikkose“ gestellt. Gerade bei älteren Patient:innen sind zahlreiche Gründe für die Reduktion des Allgemeinzustandes möglich. Für diese Fälle ist eine strukturierte Abarbeitung sinnvoll.

2. DIE HÄUFIGSTEN URSACHEN? KEIM!

Mit dem Akronym „KEIM“ sind die häufigsten Ursachen für „Red. AZ“ zusammengefasst:

- **K**ardiales Ereignis (Herzinfarkt, Herzinsuffizienz)
- **E**lektrolytungleichung (v.a. Hyponatriämie, Hypoglykämie)
- **I**nfektion (häufig: Harnwegsinfektion, Pneumonie)
- **M**edikamente (Nebenwirkung, neue oder geänderte Medikation, aber auch nicht/verzögert/falsch verabreichte Medikamente)

3. MEDIKAMENTE WERDEN HÄUFIG ÜBERSEHEN!

Während mittels Labordiagnostik und im EKG häufig die ersten drei Ursachen (K E I) früher oder später diagnostiziert werden sollten, werden Medikamentennebenwirkungen oft übersehen.

Wichtige Fragen: Gibt es neue / geänderte Medikamente? Wurden eventuell falsche Medikamente verabreicht (z.B. vom Nachbarpatienten?) oder wurde welche vergessen?

4. HÄUFIG BEDROHLICHE MEDIKAMENTE

Häufige Nebenwirkung insbes. bei älteren Patient:innen werden bei Psychopharmaka (insbes. anticholinerge Nebenwirkungen) und Benzodiazepinen beobachtet.

5. ERSTE DIAGNOSTIK: ZNA

- Saubere Untersuchung und Anamnese inkl. Medi-Plan, Angehörige/Pflegepersonal
- Vitalwerte (inkl. Atemfrequenz, Temp.)
- EKG
- vBGA mit E'lyten (Na, Ca) + BZ
- Labor inkl. Infektwerte (+ ev. Herzwerte)
- Fokussierte Sonografie (Harnstau? Obstipation? Kard. Pumpfunktion?)
- CCT bei fraglichem Sturz erwägen



Weitere Infos



NERDfall
medizin